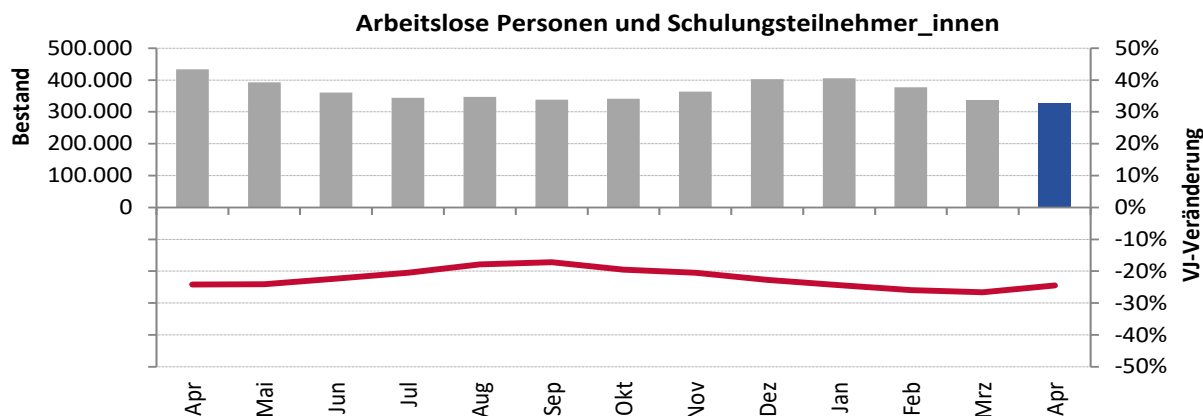


Das Arbeitmarktservice informiert monatlich aktuell über den österreichischen Arbeitsmarkt. In der vorliegenden Übersicht finden Sie Kennzahlen zu Arbeitslosigkeit, Schulungsteilnehmer_innen, unselbstständig Beschäftigten sowie den offenen Stellen und zum Lehrstellenmarkt.

April 2022

„Mit aktuell rund 327.000 als arbeitslos oder in Schulungen des AMS registrierten Personen sinkt die Arbeitslosigkeit in Österreich weiter ungewöhnlich stark. Gegenüber dem Vorjahr ist dies ein Rückgang um ein Viertel (-106.000 Personen). Vergleichen wir mit dem April 2019, einem Monat, in dem wir das Wort Inzidenz noch nicht richtig buchstabieren konnten, so liegt die Arbeitslosigkeit heute um gut 9% bzw. 34.000 Personen niedriger. Damals freute ich mich über das erstmalige Überschreiten der Schwelle von 80.000 und somit einen alltime Rekord von damals 80.288 offenen Stellen beim AMS. Ein Wert, der sich bei aktuell fast 129.000 offenen Stellen geradezu bescheiden ausnimmt. Österreichs Betriebe leiden unter Personalmangel und Österreich hat die niedrigste Arbeitslosenquote seit 14 Jahren. Das AMS wird deswegen im Rahmen seiner Business Tour ab Mitte Mai – bei der wir uns mit mehr als 7.000 Unternehmen austauschen werden – vor allem zu den Themen Arbeitsplatzattraktivität, Kompetenzorientierung und ganzheitliche Personalsuche informieren und beraten.“ Dr. Johannes Kopf, LL.M.

	Bestand Quote	Veränderung zum Vorjahr absolut	relativ
Arbeitslose Personen	254.755	-100.627	-28,3%
Frauen	117.650	-51.042	-30,3%
Männer	137.105	-49.585	-26,6%
Unselbstständig Beschäftigte*	3.872.891	+121.259	+3,2%
Frauen	1.789.883	+62.443	+3,6%
Männer	2.083.008	+58.816	+2,9%
Arbeitslosenquote – nationale Berechnung*	6,2%	-2,5 %-Punkte	
Frauen	6,2%	-2,7 %-Punkte	
Männer	6,2%	-2,3 %-Punkte	
Arbeitslose Personen und Schulungsteilnehmer_innen	327.308	-106.135	-24,5%
Frauen	155.953	-55.677	-26,3%
Männer	171.355	-50.458	-22,7%



Arbeitslosenquote – Eurostat-Berechnung**	4,8%	-2,2 %-Punkte
Jugendliche (unter 25 Jahre)**	9,0%	-3,4 %-Punkte

* endgültige Werte

** aktuellste verfügbare Zahlen: Februar 2022 (Veränderung zum Februar 2021)

	Bestand Bewegung Dauer	Veränderung zum Vorjahr	
		absolut	relativ
Arbeitslose Personen gesamt	254.755	-100.627	-28,3%
Frauen	117.650	-51.042	-30,3%
Männer	137.105	-49.585	-26,6%
Tirol	17.780	-12.180	-40,7%
Salzburg	11.267	-7.273	-39,2%
Niederösterreich	37.958	-15.842	-29,4%
Vorarlberg	9.282	-3.813	-29,1%
Oberösterreich	25.947	-10.305	-28,4%
Kärnten	16.037	-6.289	-28,2%
Steiermark	27.907	-10.038	-26,5%
Burgenland	6.782	-2.347	-25,7%
Wien	101.795	-32.540	-24,2%
Inländer_innen	164.748	-65.968	-28,6%
Ausländer_innen	90.007	-34.659	-27,8%
Jugendliche (unter 25 Jahre)	23.531	-6.803	-22,4%
Haupterwerbsalter (25 bis 49 Jahre)	142.662	-62.358	-30,4%
Ältere (50 Jahre und älter)	88.562	-31.466	-26,2%
Personen mit max. Pflichtschulausbildung	113.953	-43.886	-27,8%
Personen mit Lehrausbildung	74.761	-32.460	-30,3%
Personen mit mittlerer Ausbildung	13.819	-5.529	-28,6%
Personen mit höherer Ausbildung	30.094	-11.515	-27,7%
Personen mit akademischer Ausbildung	20.823	-6.601	-24,1%
Personen mit Behinderung	11.795	-2.390	-16,8%
Personen mit sonstigen gesundheitl. Einschränkungen	55.441	-17.152	-23,6%
Personen ohne gesundheitliche Einschränkungen	187.519	-81.085	-30,2%
Herstellung von Waren	19.316	-7.958	-29,2%
Bau	16.325	-4.571	-21,9%
Handel	37.462	-14.141	-27,4%
Verkehr und Lagerei	14.295	-5.916	-29,3%
Beherbergung und Gastronomie	36.082	-26.112	-42,0%
Gesundheits- und Sozialwesen***	8.044	-1.816	-18,4%
Arbeitskräfteüberlassung	26.173	-6.836	-20,7%
Zugänge	76.983	+18.328	+31,2%
Abgänge	92.638	+1.545	+1,7%
darunter Abgänge in Beschäftigung	47.705	+1.137	+2,4%
durchschnittliche Verweildauer (Tage)	143	-18	-
durchschnittliche Vormerkdauer (Tage)	253	-32	-
Langzeitarbeitslose Personen (> 12 Monate)	48.313	-49.042	-50,4%
Langzeitbeschäftigungslose (arbeitslose Personen)	95.186	-53.250	-35,9%

***ohne sonstiges Sozialwesen, ÖNACE 8899

	Bestand Bewegung Dauer	Veränderung zum Vorjahr	
		absolut	relativ
Schulungsteilnehmer_innen gesamt	72.553	-5.508	-7,1%
Frauen	38.303	-4.635	-10,8%
Männer	34.250	-873	-2,5%
Salzburg	2.179	-1.011	-31,7%
Tirol	2.525	-649	-20,4%
Kärnten	2.660	-611	-18,7%
Steiermark	7.924	-1.494	-15,9%
Burgenland	1.811	-289	-13,8%
Niederösterreich	9.052	-1.257	-12,2%
Oberösterreich	9.154	-755	-7,6%
Vorarlberg	2.324	-159	-6,4%
Wien	34.924	+717	+2,1%
Inländer_innen	36.702	-6.088	-14,2%
Ausländer_innen	35.851	+580	+1,6%
Jugendliche (unter 25 Jahre)	26.579	-2.478	-8,5%
Haupterwerbsalter (25 bis 49 Jahre)	38.269	-2.400	-5,9%
Ältere (50 Jahre und älter)	7.705	-630	-7,6%
Personen mit max. Pflichtschulausbildung	41.865	-1.063	-2,5%
Personen mit Lehrausbildung	11.989	-3.146	-20,8%
Personen mit mittlerer Ausbildung	3.212	-589	-15,5%
Personen mit höherer Ausbildung	9.476	-319	-3,3%
Personen mit akademischer Ausbildung	5.493	-435	-7,3%
Personen mit Behinderung	1.819	-131	-6,7%
Personen mit sonstigen gesundheitl. Einschränkungen	8.682	-901	-9,4%
Personen ohne gesundheitliche Einschränkungen	62.052	-4.476	-6,7%
Herstellung von Waren	5.243	-978	-15,7%
Bau	2.637	-194	-6,9%
Handel	8.903	-1.039	-10,5%
Verkehr und Lagerei	1.978	-441	-18,2%
Beherbergung und Gastronomie	6.236	-3.556	-36,3%
Gesundheits- und Sozialwesen***	2.204	+106	+5,1%
Arbeitskräfteüberlassung	4.838	-338	-6,5%
Zugänge****	16.448	-	-
Abgänge****	16.707	-	-

***ohne sonstiges Sozialwesen, ÖNACE 8899

**** kein Vorjahresvergleich aufgrund einer Änderung in der Datenaufbereitung

	Bestand Bewegung Dauer	Veränderung zum Vorjahr	
		absolut	relativ
Arbeitslose Personen u. Schulungsteilnehmer_innen gesamt	327.308	-106.135	-24,5%
Frauen	155.953	-55.677	-26,3%
Männer	171.355	-50.458	-22,7%
Tirol	20.305	-12.829	-38,7%
Salzburg	13.446	-8.284	-38,1%
Kärnten	18.697	-6.900	-27,0%
Niederösterreich	47.010	-17.099	-26,7%
Vorarlberg	11.606	-3.972	-25,5%
Steiermark	35.831	-11.532	-24,3%
Oberösterreich	35.101	-11.060	-24,0%
Burgenland	8.593	-2.636	-23,5%
Wien	136.719	-31.823	-18,9%
Inländer_innen	201.450	-72.056	-26,3%
Ausländer_innen	125.858	-34.079	-21,3%
Jugendliche (unter 25 Jahre)	50.110	-9.281	-15,6%
Haupterwerbsalter (25 bis 49 Jahre)	180.931	-64.758	-26,4%
Ältere (50 Jahre und älter)	96.267	-32.096	-25,0%
Personen mit max. Pflichtschulausbildung	155.818	-44.949	-22,4%
Personen mit Lehrausbildung	86.750	-35.606	-29,1%
Personen mit mittlerer Ausbildung	17.031	-6.118	-26,4%
Personen mit höherer Ausbildung	39.570	-11.834	-23,0%
Personen mit akademischer Ausbildung	26.316	-7.036	-21,1%
Personen mit Behinderung	13.614	-2.521	-15,6%
Personen mit sonstigen gesundheitl. Einschränkungen	64.123	-18.053	-22,0%
Personen ohne gesundheitliche Einschränkungen	249.571	-85.561	-25,5%
Herstellung von Waren	24.559	-8.936	-26,7%
Bau	18.962	-4.765	-20,1%
Handel	46.365	-15.180	-24,7%
Verkehr und Lagerei	16.273	-6.357	-28,1%
Beherbergung und Gastronomie	42.318	-29.668	-41,2%
Gesundheits- und Sozialwesen***	10.248	-1.710	-14,3%
Arbeitskräfteüberlassung	31.011	-7.174	-18,8%

***ohne sonstiges Sozialwesen, ÖNACE 8899

	Bestand Bewegung Dauer	Veränderung zum Vorjahr	
		absolut	relativ
Offene Stellen			
offene Stellen (sofort verfügbar)	128.777	+47.749	+58,9%
offene Stellen (nicht sofort verfügbar)	19.873	+1.080	+5,7%
Zugänge	51.579	+4.817	+10,3%
Abgänge	47.425	+9.850	+26,2%
darunter Stellenbesetzungen	40.607	+7.530	+22,8%
abgeschlossene Laufzeit (Tage)	62	+13	-
bisherige Laufzeit (Tage)	78	+13	-
Lehrstellenmarkt			
offene Lehrstellen (sofort verfügbar)	9.721	+3.926	+67,7%
offene Lehrstellen (nicht sofort verfügbar)	14.486	+841	+6,2%
Lehrstellensuchende (sofort verfügbar)	4.901	-816	-14,3%
Lehrstellensuchende (nicht sofort verfügbar)	4.818	-636	-11,7%
Lehrstellenandrang	0,5	-0,5	-
Lehrstellenlücke (sofort verfügbar)	-4.820	-4.742	-

Fachbegriffe und Definitionen:

Geschätzte unselbstständige Beschäftigung: Rundungsdifferenzen sind möglich.

Branche: Wirtschaftsklasse des Unternehmens (gemäß Hauptverbands-Zuschreibung), bei dem die Person zuletzt beschäftigt war, nach ÖNACE 2008. Gesundheits- und Sozialwesen: ohne sonstiges Sozialwesen, ÖNACE 8899.

Verweildauer: Die Verweildauer ist jene Zeitspanne, die zwischen dem Beginn und dem Ende einer Arbeitslosigkeit liegt. Sie entspricht somit der "echten" Dauer einer Arbeitslosigkeitsepisode und kann nur aus Abgangsmengen berechnet werden. Unterbrechungen bis zu 28 Tagen bleiben unberücksichtigt.

Vormerkdauer: Die Vormerkdauer ist jene Zeitspanne, die zwischen dem Beginn einer Arbeitslosigkeit und dem Statistikstichtag liegt. Sie stellt die nicht vollendete Dauer der Arbeitslosigkeit dar und wird nur aus Bestandsmengen berechnet. Unterbrechungen bis zu 28 Tagen bleiben unberücksichtigt.

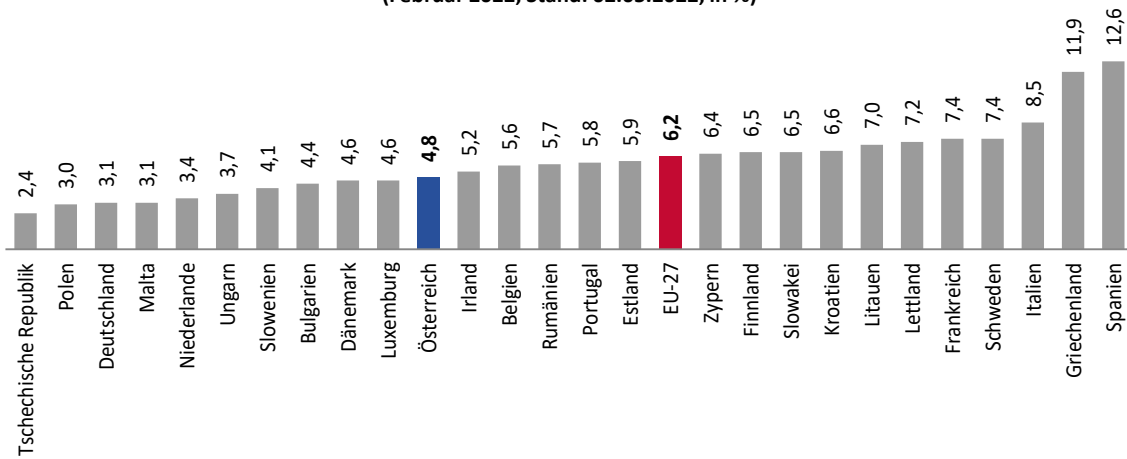
Langzeitarbeitslosigkeit: Personen, die über 365 Tage arbeitslos gemeldet sind, werden als langzeitarbeitslos gezählt. Unterbrechungen bis zu 28 Tagen bleiben unberücksichtigt.

Langzeitbeschäftigungslosigkeit: Episoden der Vormerkarten „Abklärung der Arbeitsfähigkeit“, „arbeitslos“, „lehrstellensuchend“, „in Schulung“, „BezieherInnen eines Fachkräftestipendiums“ und „Schulung Reha mit Umschulungsgeld“ werden zu einem Geschäftsfall (GF) zusammengehängt, Unterbrechungen bis zu 62 Tagen bleiben unberücksichtigt. Die GF-Dauer ist die Summe der einzelnen Vormerkepisoden (Unterbrechungen werden nicht mitgerechnet). Als langzeitbeschäftigungslos gilt eine Person, wenn zum Stichtag die Geschäftsfalldauer 365 Tage überschreitet.

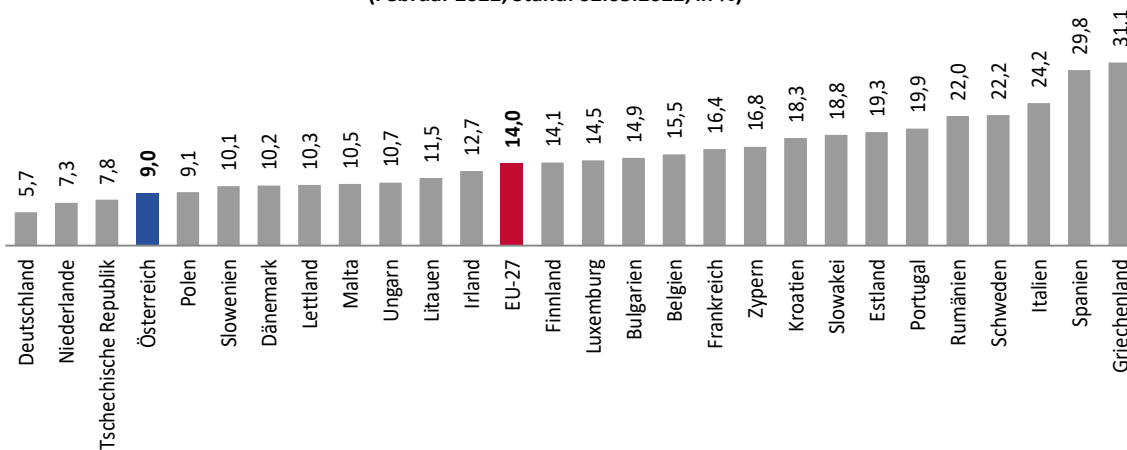
Offene Stellen – abgeschlossene Laufzeit: Die abgeschlossene Laufzeit einer offenen Stelle ist jene Zeitspanne, die zwischen dem gewünschten Eintrittsdatum und dem Abgangszeitpunkt einer offenen Stelle liegt. Sie kann somit nur für Abgänge offener Stellen ermittelt werden.

Offene Stellen – bisherige Laufzeit: Die bisherige Laufzeit einer offenen Stelle ist jene Zeitspanne, die zwischen dem gewünschten Arbeitsantritt und dem Statistikstichtag liegt. Sie bezieht sich nur auf sofort verfügbare offene Stellen, wird also nur aus Bestandsmengen berechnet.

Saisonbereinigte Arbeitslosenquoten im EU-Vergleich
(Februar 2022; Stand: 02.05.2022; in %)



Saisonbereinigte Jugendarbeitslosenquoten im EU-Vergleich
(Februar 2022; Stand: 02.05.2022; in %)



Fachbegriffe und Definitionen:

www.ams.at/ueber-ams/medien/arbeitsmarktdaten/fachbegriffe

Arbeitsmarktdaten ONLINE – Datenbankabfrage:

<http://iambweb.ams.or.at/ambweb>

weiterführende Informationen und Berichte:

www.ams.at/arbeitsmarktdaten

bundeslandbezogene Arbeitsmarktdaten finden Sie auf den Websites der AMS-Landesgeschäftsstellen:

www.ams.at

Medieninhaber, Verleger und Herausgeber:

Arbeitsmarktservice Österreich, Abt. Arbeitsmarktforschung und Berufsinformation
Treustraße 35-43, 1200 Wien | ams.statistik@ams.at

Wien, Mai 2022